

Ausbildungsdelegation I+D

abteilung für gewerbe-,
dienstleistungs- und la-
borberufe
**gewerblich-industrielle
berufsschule bern**

Bern, 30. Juni 2014

Nachholbildung für Fachleute Information und Dokumentation Vorbereitung auf den Berufsabschluss für Erwachsene nach Art. 32 BBV

Das Berufsbildungsgesetz sieht für Erwachsene mehrere Wege vor, einen Berufsabschluss zu erreichen. Erwachsene, die bereits über mehrjährige Erfahrung in der beruflichen Praxis verfügen, können das Qualifikationsverfahren absolvieren. Die gibb bietet einen Ausbildungsgang an, welcher Erwachsene gezielt auf das Qualifikationsverfahren vorbereitet.

Berufsbild

Das Auswählen/Übernehmen, Sammeln, Erschliessen, Recherchieren und Vermitteln von Medien und Informationen aller Art wird in der heutigen Gesellschaft immer wichtiger. Ganz verschiedene Einrichtungen erbringen diese Dienstleistung: Gemeinde-, Stadt- und Kantonsbibliotheken, Instituts- und Universitätsbibliotheken, private und öffentliche Archive, Informationszentren und Dokumentationsabteilungen von Unternehmen zahlreicher Branchen und Registraturen in Verwaltungen. Dies alles sind mögliche Arbeitsorte für Fachpersonen Information und Dokumentation.

So vielfältig wie die Arbeitsorte sind auch die Medien, mit denen es I+D-Fachpersonen zu tun haben: Bücher, Zeitungen, Zeitschriften, Karten, Pläne, Akten, Urkunden, Fotografien, Videos, DVD, CD-ROM und vor allem auch elektronische Dokumente.

Nachholbildung auf einen Blick

Dauer der Ausbildung: 1 ½ Jahre (3 Semester)

Bildung in beruflicher Praxis: In einer Bibliothek, Dokumentationsstelle, einem Archiv, einer Registratur oder in Institutionen der Privatwirtschaft oder Verwaltung

Schulische Bildung: 1 Tag (9 Lektionen) pro Woche an der Gewerblich-Industriellen Berufsschule (gibb) in Bern

Berufsbezogene Fächer: Erwerben / Übernehmen, Erschliessen, Aufbewahren / Erhalten, Informations- und Reproduktionstechnik, Recherchieren, Information und Kultur

Allgemeinbildung: Die Allgemeinbildung muss nur von Teilnehmenden absolviert werden, die keine Erstausbildung abgeschlossen haben.

Überbetriebliche Kurse: Zu verschiedenen Themen. Teilnahme freiwillig (unter Berücksichtigung der individuellen Vorkenntnisse sowie nach Absprache mit der AD I+D). Empfohlen werden für alle Teilnehmenden aus Bibliotheken: Archivisches Erschliessen und Recherchieren I und II; für Teilnehmende aus nicht Aleph-Bibliotheken zusätzlich die Kurse Erschliessen I-III. Für Teilnehmende aus dem Archivbereich werden die Kurse Erschliessen I-III, Recherchieren I und II empfohlen.

Abschluss: Eidg. Fähigkeitszeugnis "Fachfrau/-mann Information und Dokumentation EFZ"



Voraussetzungen

Je nach Berufserfahrung im Bereich I+D (Vorkenntnisse aus Anstellungen in Bibliotheken, Dokumentationen, Archiven oder Buchhandlungen werden berücksichtigt) ist es möglich, das eidgenössische Fähigkeitszeugnis in 1 ½ Jahren zu erreichen. Für das Qualifikationsverfahren muss Arbeitserfahrung in allen Prüfungsbereichen vorliegen. **Bitte beachten: Die Ausbildung kann nur begonnen werden, wenn die Teilnehmenden in einem Betrieb arbeiten, in welchem die praktische Abschlussprüfung durchgeführt werden kann.**

Anforderungen

Berufserfahrung von mindestens 5 Jahren, 3 davon (inkl. Ausbildung) im Berufsfeld I+D. Breite Allgemeinbildung, Interesse am Umgang mit Computern und Informationstechnologien, exaktes Arbeiten, Flexibilität und Dienstleistungsorientierung. Gute Deutschkenntnisse.

Beschäftigungsgrad und Dauer der Ausbildung

Während der Ausbildung beträgt die Anstellung in der Regel 60% - 80%. Zusätzlich dazu wird während 20% der berufskundliche Unterricht an der Berufsschule besucht. Die Ausbildungsdauer beträgt drei Semester (1 ½ Jahre). Der Berufsschulunterricht findet jeweils am Freitag statt.

Qualifikationsverfahren

Die Teilnehmenden legen das reguläre Qualifikationsverfahren unter der Federführung des Berufsbildungsamt des Wohnkantons ab. Es besteht aus drei Prüfungsbereichen: Praktische Arbeit (im Betrieb), Berufskennnisse (an der gibb), Allgemeinbildung (nur für Teilnehmende ohne Erstausbildung).

Lehrplan Berufskundlicher Unterricht

- Erwerben und Übernehmen (Auswählen, Bestellen, Akzessionieren und Reklamieren)
- Ordnungssysteme und Erschliessungsverfahren
- Aufbewahren und Erhalten (Konservieren, Ausscheiden, Konvertieren)
- Informations- und Reproduktionstechnik
- Recherchieren (Findmittel, Recherchemethoden, Recherchekonzepte)
- Information und Kultur

Schulort

Gewerblich-Industrielle Berufsschule Bern (gibb), Steigerhubelstrasse 49, 3008 Bern.

Lernzeit/-Planung

55 Schultage à 9 Lektionen (3 Semester).

Zusätzliche Lernzeit von ca. 200 Stunden.

Die Vorbereitung an der gibb umfasst den berufskundlichen Unterricht inklusive Probepfprüfung und Coaching. Der Unterricht findet in der Regel am Freitag statt (08.00 - 16.30). Zu Beginn der Ausbildung findet ein Blockseminar (Freitag - Samstag) statt. Den Ferienplan der gibb finden Sie unter www.gibb.ch.

Präsenzzeit

Die Präsenzzeit umfasst mindestens 80 %.

Ausbildungsbeginn

Januar (Kalenderwoche 5) erstmals am 15. Januar 2016

Dauer: 1.5 Jahre (3 Semester); Abschluss Kalenderwoche 24

Kursgebühren

Kursteilnehmende mit Wohnsitz im Kanton Bern

Teilnehmende gemäss Art. 32 BBV, welche keine Abschluss auf der Sekundarstufe II haben, bezahlen **keine** Kursgebühren.

Teilnehmende gemäss Art. 32 BBV, welche einen Abschluss auf der Sekundarstufe II haben, bezahlen Kursgebühren von Fr. 4'500.- für die gesamte Ausbildungszeit (3 Semester).

Kursteilnehmende mit ausserkantonalem Wohnsitz

Teilnehmende gemäss Art. 32 BBV mit Kostengutsprache bezahlen keine Kursgebühren.

Teilnehmende gemäss Art. 32 BBV ohne Kostengutsprache bezahlen Kursgebühren von Fr. 10'950.- für die gesamte Ausbildungszeit (3 Semester).

Zusätzliche Kosten

Die zusätzlichen Kosten für Schulmaterial und Lehrmittel betragen ca. Fr. 400.- für die gesamte Ausbildungsdauer.

Die zusätzlichen Kosten für den Besuch der überbetrieblichen Kurse betragen für Teilnehmende aus BIS-/VSA-Betrieben CHF 150.00 pro Tag.

Anmeldung

Die Anmeldung für Lernende aus dem Kanton Bern erfolgt schriftlich ans Mittelschul- und Berufsbildungsamt des Kantons Bern.

Adresse:

Mittelschul- und Berufsbildungsamt

Herrn Christian Pécaut, Kasernenstrasse 27, Postfach,
3000 Bern.

031 633 87 69

Ausserkantonale Teilnehmende melden sich beim Berufsbildungsamt ihres Wohnkantons an.

Die Anmeldefrist läuft bis 31. Oktober 2015.

Information und Beratung

Gewerblich-Industrielle Berufsschule Bern gibb

Steigerhubelstrasse 49, 3008 Bern, Tel. 031 388 41 11

Frau Theres Wyss, Sekretariatsleiterin.

Weitere Informationen sowie FAQ finden Sie auf unserer Webseite. www.gibb.ch.

Version vom 30. Juni 2014